

VERANSTALTUNGORT:

Der Energieholztage findet in langjähriger Tradition in der rustikalen Museumsscheune Bloischdorf statt.
Die Adresse lautet: Gutsweg 1, 03130 Felixsee

ANMELDUNGSFRIST:

Anmeldungen bitte bis 19.08.2022
online unter <http://ihk-obb.de/holz>

Die Veranstaltung wird von der Brandenburgischen Energie Technologie Initiative (ETI) organisiert.

Die Teilnahme ist kostenfrei und kann durch eine Teilnehmerurkunde bestätigt werden.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEIT:

Falls Sie eine Übernachtung suchen, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Gern übermitteln wir Informationen zu möglichen Unterkünften in der näheren Umgebung.

Landschaftspflegeverband Spree - Neiße e.V.
Klaus Schwarz – Vorstandsvorsitzender

klaus.schwarz@abnachdraussen.net

ORGANISATION:

ETI Brandenburgische Energie Technologie Initiative

Organisiert wird die Veranstaltung durch die Brandenburgische Energie Technologie Initiative (ETI) in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Spree - Neiße e.V. und der Technischen Hochschule Wildau.

Die Brandenburgische Energie Technologie Initiative (ETI) wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg.

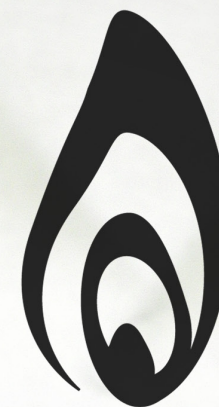
KONTAKTDATEN:

IHK Ostbrandenburg
Ansprechpartner Pedro Braun
Geschäftsbereich Wirtschaftspolitik

ETI Brandenburgische Energie Technologie Initiative
Puschkinstraße 12 b | 15236 Frankfurt (Oder)

Tel.: +49 (0) 335 5621-1335
braun@ihk-ostbrandenburg.de

www.eti-brandenburg.de



EnergieHolz
Die Region wächst.

**18. BRANDENBURGER
Energieholztage**

25.08.2022 - Museumsscheune Bloischdorf

ENERGIEHOLZTAG IN DER LAUSITZ

9.00 Uhr // Eröffnung und Begrüßung
Anmeldung der Teilnehmer ab 8.30 Uhr

Moderation: Mike Lange – TH Wildau

Dr. Claudia Herok – Grußwort Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg
Pedro Braun – Geschäftsbereich Wirtschaftspolitik der IHK Ostbrandenburg / ETI Brandenburg
Vertreter:in – Landrat Landkreis Spree-Neiße

9.30 Uhr // Anforderungen an die Waldnutzung am Beispiel Biokraftstoffe aus Waldbiomasse // Prof. Tobias Cremer – HNE Eberswalde

10.00 Uhr // Effekte von Energieholzstreifen in der Landwirtschaft // Isabelle Frenzel – Deutscher Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V

10.30 Uhr // Kaffeepause

10.45 Uhr // Rechtliche Lage zu Agroforst und KUP // Dr. Christian Böhm – BTU Cottbus-Senftenberg

11.00 Uhr // Agrarholzanbau – Erfahrungen, neue Pappelsorten und Möglichkeiten der stofflichen Verwertung // Damian Fiedler, Jan Grundmann – Energy Crops GmbH

11.30 Uhr // Unbemannte Luftfahrtsysteme im Rettungswesen und Katastrophenschutz // Prof. Rüter-Kindel – Technische Hochschule Wildau

12.00 Uhr // Mittagspause & Networking

12.45 Uhr // Kraft der ländlichen Region – Ressourcennutzung UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald // Konstatin Schneider – Fachhochschule Erfurt

13.15 Uhr // Netzwerkstelle Nachwachsende Rohstoffe Brandenburg // Daniel Willeke – Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften

13.50 Uhr // Podiumsdiskussion: Neu entflammt
Bekommt Energieholz einen größeren Stellenwert in der aktuellen Energielage und welche Hebel müssten sich dazu in Bewegung setzen? // **Sabine Blosssey** – Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg // Referent:innen

14.30 Uhr // Ende der Veranstaltung

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm. Willkommen in Bloischdorf.



EINLADUNG

Ökologisch und ökonomisch sinnvolle Energieholz- und Holznutzung

Klimastress in der Natur, Energiewende in unsicheren weltpolitischen und wirtschaftlichen Zeiten, Resilienz von Prozessen und Lieferketten, neue Herausforderungen an den Wohnungsbau – Was hat das mit (Energie-) Holz zu tun?

Holz wird zunehmend als wichtigerer Baustoff gesehen. Gleichzeitig nimmt Dendromasse vor dem Hintergrund der Energiewende und den aktuellen Debatten zur Sicherung von Wärme und Strom wieder einen wichtigeren Stellenwert ein. In Zeiten von Kalamitäten in Wäldern, Dürren und Bränden im Forst, Feld und Flur sowie veränderten globalen Lieferketten weltweit, ist Holz ein knapperes Gut geworden. Mit diesem Spagat:

Den nachwachsenden Rohstoff ökologisch und ökonomisch sinnvoll nutzen, gleichzeitig Wälder und Felder an Klimaherausforderungen anpassen und die Folgen minimieren, die wir bereits spüren. Angewandte Forschung, neue Nutzungsmodelle und Initiativen sowie gute Rahmenbedingungen sind dabei nur einige Schlüsselfaktoren.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und kommen Sie zum Branchentreff für Energieholz. Die Anmeldung bitte bis 19.08.2022 online unter dem folgenden Link <http://ihk-obb.de/holz>

Wir freuen uns auf Sie.